

Beiband 3

S. 60

1391 Okt. 17 (fer. III proxima post festum Gereonis et Victoris mart.). [321

Zanneke Wandaghes, Wwe. des sel. langhen Godeken, und ihre Tochter Elzeke, Bürger zu Monstere (Münster), bekunden, daß sie dem Albert den Lore, Bewahrer der Michaeliskapelle in der borch to Monstere, eine Jahresrente von 2 Schilling tho behöf der luchtunge in der luchten vor den melzele an den markete vor sunte Michaele verkauften aus ihrem Hause up der Wichouedes stege in sunte Mertins kerspele bynnen Monstere tusschen hūsen Hinrikes des tymmermans myt den straken bene und Hermans Erpenbekes. Auf dem Hause ruht bereits die Rente von 4 Schilling an die Michaeliskapelle, die der alte Herr Bernd van der Blomenzāt, Pfarrer an Lamberti, kaufte und dem Bewahrer der Michaeliskapelle zu seinem Jahrgedächtnisse stiftete. Die Verkäuferinnen versprechen, beide Renten zu 6 Sch. je zur Hälfte auf Ostern und Michael zu zahlen, geloben Währschaft und bitten den münsterschen Dffizial um Besiegelung. Zeugen Lubertus Uttheyl und Johannes Esschedorp, Kleriker.

Dr., Siegelrest, U 60.